



## Liebe Leserinnen und Leser, liebe Genossinnen und Genossen,

die von vielen empfundene Distanz zu den Institutionen der Europäischen Union muss überwunden werden. Die Europäischen Parteien stehen dabei mit in der Verantwortung. Sie stellen auf der europäischen Ebene das Bindeglied zwischen den Anliegen der Bürgerinnen und Bürger auf der einen und der europäischen Politik auf der anderen Seite dar. Die Sozialdemokratische Partei Europas (SPE) unter Führung ihres Vorsitzenden Poul Nyrup Rasmussen leistet hier nicht zuletzt mit ihrer Internetplattform für SPE-Aktivisten einen wichtigen Beitrag ([http://www.pes.org/content/home\\_activists/2007/170/](http://www.pes.org/content/home_activists/2007/170/)). Aber auch die europäische Politik soll mehr Gesicht bekommen. Deshalb hat das Europäische Parlament den Weg für europäische Spitzenkandidaten bei der nächsten Europawahl im Sommer 2009 geebnet. Nun ist es an der EU-Kommission, die für die Vorbereitung der Wahlen zuständig ist, den Ball aufzunehmen.

Mit besten Grüßen

### Mehr Sicherheit für Kinderspielzeug

*Sei es nun die Katze von Barbie und Ken oder das Eisenbahnset von Fisher Price. Die Rückrufaktionen von Spielsachen in den vergangenen Wochen haben vielen Eltern Sorgenfalten ins Gesicht getrieben. Immer wieder gab es Meldungen über schadstoffhaltige Spielzeuge und fehlerhaftes Design. Das Europäische Parlament fordert deshalb von der EU-Kommission eine Überarbeitung der europäischen Spielzeugrichtlinie und schärfere Kontrollen.*

Die EU muss sicherstellen, dass unsichere und nachgeahmte Produkte erst gar nicht in Europa auf den Markt kommen. Dafür soll auch die Einführung eines europaweiten Gütesiegels für die Produktsicherheit geprüft werden. Häufig wird die bestehende CE-Kennzeichnung auf Produkten als Qualitätszeichen interpretiert. Dabei handelt es sich aber lediglich um eine freiwillige Erklärung der Produzenten, alle Vorschriften einzuhalten. Eine TÜV-Kontrolle, wie beim deutschen GS-Kennzeichen gibt in Europa bisher nicht.

Im Jahr 2006 wurden rund 48 Prozent aller nachweislich unsicheren Produkte in Europa aus China importiert. Weitere 21 Prozent stammten aus den EU-Mitgliedsländern selbst. Deshalb muss es in Zukunft effektivere Kontrollen in China wie auch in Europa geben, um sicherzustellen, dass die europäischen Qualitäts- und Sicherheitsstandards eingehalten werden. Dies gilt übrigens nicht nur für Spielwaren, sondern für alle Güter.

EU-Industriekommissar Günter Verheugen reagierte umgehend. Er kündigte in der Parlamentsdebatte an, noch vor Ende dieses Jahres einen Entwurf für eine neue EU-Spielzeugrichtlinie vorzulegen.

### Mehr Rechte für Bahnkunden

*Die Europäischen Bahnkunden dürfen sich freuen. Nach den Flugpassagieren hat das Europäische Parlament nun auch die Rechte der Bahnkunden deutlich gestärkt. Für Verspätungen von mehr als einer Stunde wird 25 Prozent des Fahrpreises erstattet. Bei mehr als zwei Stunden 50 Prozent.*

Die EU-Mitgliedstaaten hatten vorgesehen, dass die neuen Regeln nur bei grenzüberschreitenden Bahnfahrten zur Geltung kommen. Der Hartnäckigkeit des Europäischen Parlamentes ist es jedoch zu verdanken, dass nun auch Fernreisende innerhalb eines Landes davon profitieren. In Deutschland betrifft dies in erster Linie ICE- und EC/IC-Reisende. Lediglich der Nahverkehr bleibt ausgenommen.

Im Gegenzug musste das Europäische Parlament allerdings lange Übergangsfristen akzeptieren. In Deutschland gibt es aber Überlegungen, die neuen Regeln bereits 2008 einzuführen. Na dann, Gute Fahrt!

### Fit für Europa?

Unter allen richtigen Antworten zu der folgenden Frage die uns per E-Mail **bis Ende der nächsten Woche** erreichen, verlosen wir einen USB-Memory Stick.

Frage: Was ist die 'Europe Direct Hotline'?

- a) Ein gebührenfreier Informationsservice der Europäischen Kommission
- b) Ein direkter Zugang zur Telefonzentrale der Europäischen Kommission
- c) Eine Notfallnummer der Europäischen Kommission für Krisenzeiten

Die Gewinnerin vom letzten Mal ist **Ursula Trebitz-Draier** aus **Roßdorf**. Die Europäische Union hat derzeit 23 offizielle Amtssprachen.

Europäisches Parlament

Rue Wiertz  
B-1047 Brüssel  
Tel: 0032 2 28 45342  
Fax: 0032 2 28 49342

Europabüro  
Fischerfeldstraße 7-11  
D-60311 Frankfurt  
Tel: 069 299888510  
Fax: 069 299888511

[www.udobullmann.de](http://www.udobullmann.de)  
[udo.bullmann@spd.de](mailto:udo.bullmann@spd.de)